



Clubnachrichten

Freitag, 12. Dezember 2003

Nikolausturnier in Nidda

Große Tanzbegeisterung beim diesjährigen Nikolaustanzturnier



Traditionell zum Niddaer Weihnachtsarktweekende veranstaltete der TSC Schwarz Gelb Nidda sein beliebtes Nikolausturnier. Viele Schaulustige nutzten auch dieses Jahr die gemütliche Atmosphäre im Niddaer Bürgerhaus bei Kaffee und selbstbackenen „Vereinskuchen“.

Pausenauftritte der verschiedenen Tanzruppen des TSC sowie der liebevolle, jedes Jahr wiederkommende Nikolaus, Dieter Kollmann, sorgten für richtige Sonntagsstimmung.

Sieben Tanzturniere waren seit längerem für den Adventssonntag ausgeschrieben

und vorbereitet wurden. Leider mussten Mangels Beteiligung das Kinder I/II D-Latein und das Junioren II C-Latein Turnier schon im Vorfeld abgesagt werden. Das Nichtstattfinden dieser Turniere traf auch eigene Vereinspaare und enttäuschte die Tänzer und Vereinsmitglieder gleichermaßen.

Die Junioren I B-Lateinpaare konnten ihr Turnier tanzen, wobei auch hier eine geringe Anzahl von Paaren an den Start ging. Die Gewinner, Christopher Costea/Janina Kimmel vom TSC Schwarz-Gold Aschaffenburg, konnten sich souverän vor die vereinseigenen Paare, Marcel Würth/Julia Strack und dem kürzlich erst aufgestiegenen Paar, Thomas Rohatzsch/Jacqueline Prause, durchsetzen. Das Anschlussturnier Junioren II B-Latein bestritten dieselben Paare nochmals, da diese Gruppe einen Doppelstart erlaubt. Dazu kam noch ein weiteres Paar, Benjamin Heuer/Julia Mazurek vom Rot-Weiß Club Kassel, welche auch den Sieg ertanzten.

In der Junioren I C-Latein Gruppe kämpften vier Paare um Punkte und Platzierungen. Ilya Kliashorny/Lisa Kunz Schwarz-Rot-Club Wetzlar gewannen vor Christofer Gralka/Jacqueline



Pischwapur TC Blau-Orange Weilburg und Sebastian Best/Lisa Kristin Gloss TSC Calypso Offenbach.

Im Gegensatz zur mangelnden Beteiligung von Kinder und Jugendlichen standen zahlreiche Meldungen von Seniorenpaaren. 16 Paare der Senioren I C-Standardgruppe warben um gute Wertungen in einer Vor- und zwei Zwischenrunden. Durchsetzen konnten sich letztendlich Ralf und Renate Höfle vom TSC Schwarz-Gold Neustadt an der Weinstraße. Franz Gerhard und Friederike Borengässer wurden zweite und den dritten Platz nahmen Gabriel



Marzinez/Nicola Hugel vom TTC Rot-Weiß Freiburg mit nach Hause. Das qualitativ höchste Turnier an diesem Nachmittag bestritten 9 Senioren II A-Standardpaare, welche das Publikum

erstaunlich mitreisen konnten. Nicht nur die aufwendigen, farbenfrohen Tanzkleider waren für die Zuschauer ein Genuss, auch die harmonischen Tanzbewegungen der Paare überzeugten. Werner und Susanne Herrbach vom TC Rot-Gold Würzburg gewannen vor Dr. Walter Weber und Dagmar Weber vom Sportzentrum Heusenstamm und dem TSC Maingold Casino Offenbach Paar, Alfred und Erika Fritsch.

Text: Anke Rohatzsch, Bilder: Manfred Rosenberg und Lena Kraft



Unsere Paare unterwegs

Es starten :

am 13.12. in Duisburg beim 26. TNW Pokal (Mannschaftswettkampf)

Klaus Rohatzsch und Jennifer Haus JUN II C Lat Tel 06041/50458

Thomas Rohatzsch und Jacqueline Prause JUN I B Lat Tel 06043/2708

Dominic Bergmann und Nicole Bergmann JUN I D Lat Tel 6041/820256

Maximilian Stein und Doreen Schmidt JUN I D Lat Tel 06181/5782136

Viel Erfolg !!

Tanzen im Fernsehen

17.12.2003, 13:15:00 Uhr, 3sat

World Masters der Professionals 2003

Lateinamerikanische Tänze. Aufzeichnung aus dem Kongress Innsbruck. "Zum 14. Mal findet 2003 in Innsbruck eines der bedeutendsten Turniere der Tanzwelt statt. Aus 25 Nationen erwarten die Veranstalter wieder die "Crème de la Crème" der Professionals. Der krönende Abschluss des Wettbewerbs ist die Kür der Finalisten."

24.12.2003, 11:00:00-12:00:00 Uhr, Euro Sport

German Open Championships, Mannheim

25.12.2003, 11:00:00-12:00:00 Uhr, EuroSport

World Challenge Cup, Moskau

26.12.2003, 11:00:00-12:00:00 Uhr, Euro Sport

Weltmeisterschaft der Professionals, Latein aus Innsbruck

27.12.2003, 16:30:00-18:00:00 Uhr, SWR3

Weltmeisterschaft der Standard-Formationen

Aufzeichnung aus der Schleyerhalle in Stuttgart

"Die 23 besten Teams der Welt suchen die beste Formation in den Standard-Tänzen. Eleganz, Präzision und kontrollierte Dynamik sind gefragt, wenn die Paare versuchen, Wiener Walzer, Slow-Fox, langsamen Walzer, Quickstep und Tango musikalisch, technisch und choreografisch perfekt zu präsentieren. Mit dabei u.a. der Titelverteidiger aus Moldavien und der deutsche Meister 2002, Braunschweiger TSC."

Quelle: Dancing-cat Newsletter von Robert Panther (ist beim Nikolausturnier als Wertungsrichter dabei)

Material für den Webmaster

Alle Turnierpaare werden noch einmal an das Abgeben eines Bildes an unseren Webmaster und Schriftführer Manfred Rosenberg erinnert. Sehr erwünscht sind auch ein paar Zeilen über tänzerische Laufbahn, Schule, Hobbies etc. Auch persönliche Erlebnisse beim Tanzen oder Training usw sind willkommen und werden in den Clubnachrichten veröffentlicht. Bei Wettbe-

werben mit Platzierungen auf dem Treppchen bitte immer an ein Digitalbild denken, hat man keine Kamera dabei macht ein anderer hilfsbereiter Zeitgenosse bestimmt eins und schickt es an meine Mailadresse. Bitte die Datei möglichst aussagekräftig benennen : Gise-la_2.Platz_Frankfurt_2003.jpg und nicht 08/15xyz.

Mitmachen erwünscht!!

Gerne nehme ich Artikel, Texte, Leserbriefe, Anregungen und Kritik entgegen.
Frohes Tanzen wünscht

Robert Lotzmann

